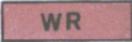


# ZEICHENERKLÄRUNG

Es gilt die Baunutzungsverordnung ( BauNVO ) 1990 ( Bundesgesetzblatt I Seite 132 )

Planzeichen	Erläuterung	Rechtsgrundlage
<b>I. FESTSETZUNGEN</b>		
	Reine Wohngebiete	§ 3 BauNVO
	Reines Wohngebiet - mit erweiterter Nutzung - § 3 Abs.3 BauNVO	
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	§ 16 (5) BauNVO
<b>I</b>	Anzahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze	
0,2	Grundflächenzahl ( z.B. 0.2 )	§ 16 (2) BauNVO
04	Geschoßflächenzahl ( z.B. 0.4 )	
	Nur Einzel- oder Doppelhäuser zulässig	§ 22 (2) BauNVO
	Baugrenze	§ 23 (3) BauNVO
	Steilplätze	§ 9 (1) 4 BauGB
	Verkehrsfläche	§ 9 (1) 11 BauGB
	Straßenbegrenzungslinie	§ 9 (1) 11 BauGB
	Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen	§ 9 (1) 21 BauGB
	Flächen für das Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern	§ 9 (1) 25aBauGB
	Flächen mit Bindung für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen und Sträuchern	§ 9 (1) 25bBauGB
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches	§ 9 (7) BauGB

## II. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

	Flurstücksnummer
	Bestehende Flurstücksgrenze
	Künftig entfallende Flurstücksgrenze
11	Hausnummer
	Höhenlinie mit Höhenzahl
	Böschung
	Bestehende Wohngebäude
	Bestehende Nebengebäude
	Neue Flurstücksgrenze

# Verfahrensvermerke :

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses vom 27.02.1995  
Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Abruck im Stormarner Tageblatt und in den Lübecker Nachrichten am 5.1.1995 erfolgt.  
Bad Oldesloe, den 05.04.2000  
ST  
gez. Dr. Wrieden  
( Dr. Wrieden )  
Stadt Bad Oldesloe  
Der Bürgermeister
2. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist in der Zeit vom 30.06.1994 bis 14.07.1994 durchgeführt worden.  
Bad Oldesloe, den 05.04.2000  
ST  
gez. Dr. Wrieden  
( Dr. Wrieden )  
Stadt Bad Oldesloe  
Der Bürgermeister
3. Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 14.11.1995 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.  
Bad Oldesloe, den 05.04.2000  
ST  
gez. Dr. Wrieden  
( Dr. Wrieden )  
Stadt Bad Oldesloe  
Der Bürgermeister
4. Der Planungs- und Bauausschuß hat am 15.11.1995 den Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.  
Bad Oldesloe, den 05.04.2000  
ST  
gez. Dr. Wrieden  
( Dr. Wrieden )  
Stadt Bad Oldesloe  
Der Bürgermeister
5. Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung ( Teil A ) und dem Text ( Teil B ), sowie die Begründung haben in der Zeit vom 30.11.1995 bis 2.01.1996 montags - **donnerstags** von 8.30 bis 16.00 Uhr und **freitags** von 8.30 bis 12.00 Uhr nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen .  
Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zu Protokoll geltend gemacht werden können, am 22.11.1995 im Stormarner Tageblatt und in den Lübecker Nachrichten ortsüblich bekanntgemacht worden.  
Bad Oldesloe, den 05.04.2000  
ST  
gez. Dr. Wrieden  
( Dr. Wrieden )  
Stadt Bad Oldesloe  
Der Bürgermeister
6. Der katastermäßige Bestand am 23.02.2000 sowie die geometrische Festlegungen der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.  
Bad Oldesloe, den 08. März 2000  
Katerin des Katasteramtes  
  
7. Die Stadtverordnetenversammlung hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am 25.03.1996 geprüft.  
Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.  
Bad Oldesloe, den 05.04.2000  
ST  
gez. Dr. Wrieden  
( Dr. Wrieden )  
Stadt Bad Oldesloe  
Der Bürgermeister

Satzung der Stadt Bad Oldesloe über den Bebauungsplan Nr. 7

Gebiet : Theodor-Storm-Straße Nr. 5 - 19 ( ungerade Nummern )

# 7 Neufassung - 6. Änderung und Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 7 Neufassung für das Gebiet: Theodor-Sturm-Straße Nr. 5 - 19 (ungerade Nummern)

~~8. Der Entwurf des Bebauungsplanes ist nach der öffentlichen Auslegung ( Ziff. 5 )  
geändert worden.~~

~~Daher haben der Entwurf des Bebauungsplanes bestehend aus der Plan-  
zeichnung ( Teil A ) und dem Text ( Teil B ) sowie die Begründung in der Zeit  
vom .....bis.....~~

~~montags - **donnerstags** von **8.30 bis 16.00 Uhr**~~

~~und freitags von 8.30 bis 12.00 nach § 3 Abs.2 BauGB erneut öffentlich aus-  
gelegen. ( Dabei ist bestimmt worden, daß Bedenken und Anregungen nur zu den  
geänderten und ergänzten Teilen vorgebracht werden konnten ). Die öffentliche  
Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der  
Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zu Protokoll geltend gemacht  
werden können, am.....im Stormarer Tageblatt und in den Lübecker  
Nachrichten ortsüblich bekannt gemacht worden.~~

~~Daher wurde eine eingeschränkte Beteiligung nach § 3 Abs.3 Satz 2 i.V.mit  
§ 13 Abs. 1 Satz 2 BauGB durchgeführt.~~

~~Bad Oldesloe, den .....~~

~~Stadt Bad Oldesloe  
Der Bürgermeister~~

~~( Dr. Wrieden )~~

9. Der Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung ( Teil A ) und dem Text  
( Teil B ), wurde am **25.3.1996** von der Stadtverordnetenversammlung als  
Satzung beschlossen.

Die Begründung zum Bebauungsplan wurde mit Beschluß der Stadtverordnet-  
enversammlung vom **25.3.1996** gebilligt.

Bad Oldesloe, den **05.04.2000**....

Stadt Bad Oldesloe  
Der Bürgermeister

ST

gez. Dr. Wrieden  
( Dr. Wrieden )

10. Die Bebauungsplansatzung bestehend aus der Planzeichnung ( Teil A ) und dem  
Text ( Teil B ), wird hiermit ausgetertigt.

Bad Oldesloe, den **05.04.2000**....

Stadt Bad Oldesloe  
Der Bürgermeister

ST

gez. Dr. Wrieden  
( Dr. Wrieden )

11. Der Beschluß des Bebauungsplanes, durch die Stadtverordnetenversammlung  
und die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Sprechstunden von  
allen Interessierten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft  
erteilt, sind am **12. April 2000**.....ortsüblich bekanntgemacht worden.  
In der Bekanntmachung ist auf die Möglichkeit, eine Verletzung von  
Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung  
einschließlich der sich ergebenden Rechtsfolgen ( § 215 Abs.2 Bau GB ) sowie  
auf die Möglichkeit, Entschädigungsansprüche geltend zu machen und das  
Erlöschen dieser Ansprüche ( § 44 Bau GB ) hingewiesen worden.  
Auf die Rechtswirkungen des § 4 Abs. 3 GO wurde ebenfalls hingewiesen.  
Die Satzung ist mithin am **13. April 2000**.....in Kraft getreten.

Bad Oldesloe, den **14. April 2000**.....

Stadt Bad Oldesloe  
Der Bürgermeister

ST

gez. Dr. Wrieden  
( Dr. Wrieden )

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I. S. 2253), zuletzt geändert durch das Magnetschwebebahnplanungsgesetz vom 3.11.1994 (BGBl. I. S. 3486) und nach § 1 Abs. 2 des BauGB-MaßnahmenG vom 28. April 1993 (BGBl. I. S. 622) sowie nach § 92 der Landesbauordnung vom 11. Juli 1994 (GVOBL. Schl.-H. S. 321), wird nach Beschlußfassung durch die Stadtverordnetenversammlung vom...~~25.3.1996~~..... folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 7 Neufassung - 6. Änderung für das Gebiet : Theodor-Storm-Straße Nr. 5 - 19 ( ungerade Nummern ) bestehend aus der Planzeichnung ( Teil A ) und dem Text ( Teil B ) erlassen.

